

## Protokoll Sitzung der COOPERATION OGD Österreich am 16. September 2024 in Wien (BKA) und per Web Zusammenfassung, Stand: 07.10.2024

### Teilnehmer:innen

Monika Bargmann (Uni Wien)  
Thomas Burg (Statistik Austria)  
Hannes Ebner (Metasolutions)  
Gregor Eibl (Universität für Weiterbildung Krems)  
Fritz Fahringer (Standortagentur Tirol)  
Michael Feigl (BMKÖS)  
Robert Glock (BKA)  
Manfred Gruber (BKA)  
Gerhard Hartmann (Wien)  
Simon Hofer (Parlamentsdirektion)  
Markus Jobst (BEV)  
Wolfgang Jörg (Wien)  
Dominik Klauser (BKA)  
Bernhard Krabina (Linz)  
Stefanie Kremmel (BMK)  
Felix Leitner (BKA)  
Franz Luef (AK Wien)  
Brigitte Lutz (Wien)  
Irmgard Mandl-Mair (Kärnten)  
Markus Peter (Sozialversicherung)  
Markus Mayr (OSM)

Laura Metzger (Stadt Wien)  
Harald Niederhuber (Parlamentsdirektion)  
Erik Obersteiner (Umweltbundesamt)  
Lucas Pfeiffer (Tirol)  
Carl-Markus Piswanger (BRZ)  
Olga Preveden (Österreich Werbung)  
Michael Reichart (BRZ)  
Martin Reichhart (Österreich Werbung)  
Johanna Reinisch (WKO)  
Ronald Sallmann (Städtebund)  
Ewald Salzger (Statistik Austria)  
Markus Schneider (Burgenland)  
Martin Semberger (BKA)  
Julia Streiter (Stadt Wien)  
Robert Seyfriedsberger (BRZ)  
Wolfgang Tinkl (AMA)  
Günther Tschabuschnig (DIO)  
Florian Twaroch (BEV)  
Martin Urwaleck (Pharmazeutische Gehaltskasse)  
Hanspeter Weber-Kury (HPC)  
Roman Winkler (BMSGPK)  
Benjamin Witsch (AustriaTech)

➤ *ToDo bitte beachten!*

➤ *Inputs für Fachgruppe data.gv.at*

➤ *Beschluss, Empfehlung*

### Protokolle der letzten Sitzungen

- Link zur Ablage: <https://cloud.wien.gv.at/ecs/index.php/s/Fz8fG75rbQPZ4Ne>  
Passwort: CoopOGDAT-2011
- Protokoll wird ausgesendet,
- 14 Tage Frist für Änderungen / Ergänzungen,
- danach Veröffentlichung am E-Government Reference Server / Link auf data.gv.at samt Beilagen

Brigitte Lutz begrüßt die Teilnehmer:innen und bedankt sich beim Gastgeber BKA.

## Agenda:

- **Protokoll der letzten Sitzung**  
[Protokoll der letzten Sitzung](#)  
Keine Änderungen
- **Offene ToDos der Sitzung vom 11. März 2024**
  - Aktualisierungen Ergebnisdokument (Stand 19.06.2023) für nächste 10 Jahre Open Data: wird nachgeliefert
  - Dokument „Eindeutige Identifier“ wird um Service des BKA erweitert (Gruber & Eibl) → sobald Service verfügbar ist (voraussichtlich Mitte 2024), wird in BLSG eingebracht, um es als Service der Digitalisierung zu verankern (Gruber): leichte Verzögerung im Bereich BRZ, Fertigstellung 1. Version Oktober 2024 erwartet
  - Dokument „Open Data und Data Spaces“ wird um Aspekte zu Metadaten erweitert (Fahringer & Semberger): Inhalte vorhanden, werden von Semberger eingearbeitet
  - Sub-AG zu nachhaltiger Betreuung von opendataportal.at soll eingerichtet werden, Thema in AK Daten der WKO einbringen (WKO Pavlovic, DIO Tschabuschnig werden zur Klärung von Lutz vernetzt): bis heute keine Aktivität, Reinisch schließt sich mit Tschabuschnig kurz.
  - **Data Spaces Connector**: Thema wird in Fachgruppe data.gv.at behandelt
  - Kammern und Open Data?
    - Barotanyi hatte erstes Gespräch mit Zahnärztekammer – Glock erfragt aktuellen Stand für nächste Sitzung
    - Urwaleck übernimmt Gespräch mit Apothekerkammer: neue Direktion seit 1.7., Urwaleck startet neuen Versuch
  - Metadaten von offener Haushalt werden auf data.gv.at angepasst (Reichart): noch nicht produktiv umgesetzt, vorgesehen für eines der nächsten Wartungsfenster, kein konkreter Termin → **für Cooperation abgeschlossen**
  - BRZ wird aktuelle Schlagwortliste (OpenDocument, Studie, HighValueDataSet, Ausschreibung, €, Bestand...) dokumentieren und auf data.gv.at publizieren bzw. in den Erfassungsleitfaden aufnehmen  
Beschluss: **Schlagwortbestand** muss nochmals überdacht werden, ev. IWG hinzufügen (BestandIWG)  
=> ist von BRZ dokumentiert, aber nicht in Leitfaden aufgenommen oder dokumentiert (Reichart) angestrebt werden sollte eine zukunftssträchtige Lösung – Thema für Fachgruppe, z. B. müsste geklärt werden, ob bestehende Vokabulare genutzt werden können. Sub-AG Vokabulare? Mitarbeit Semberger, Obersteiner, Tinkl, Bargmann, ...
  - Liste der OGD Beauftragten von öffentlichen Organisationen, zu veröffentlichen z.B. auf data.gv.at? → Muss geklärt werden, welches Ressort Federführung für IWG hat  
=> Klärung im Zuge der Neubildung der Regierung geplant (Semberger informell)
  - Entrümpelung der Informations- und Beschlusseite  
<https://www.data.gv.at/infos/cooperation-ogd-oesterreich/> - Veraltete oder historische Dokumente und Infos werden archiviert. => **erledigt**  
Alle Mitglieder werden (mit Logo) auf eigener Seite angeführt => offen. Möglicherweise auf Basis Mitgliederliste möglich (BRZ)
  - Positionspapier OGD INSPIRE: wurde gesichtet, Finalisierung Herbst 2024 (Jörg, Obersteiner, Jobst)
- **Bericht über Studie zu Mehrwert von Data Space Aktivitäten (Kössl, BMK)**
  - Verschieben auf nächste Cooperation
- **CC BY und OSM (= Geodaten und Open Street Map)**

### *Status 11.03.2024: Problemstellung*

*OpenStreetMap bietet Karten auf unterschiedlichen Wegen an. Bei der Verbreitung über App Stores ergibt sich die Herausforderung, dass ein freier Download ohne Einschränkungen, also wenn eine kleine Gebühr verlangt werden soll, nicht immer benutzerfreundlich möglich ist. Die CC-by Lizenz erlaubt jedoch streng genommen keine*

technischen Einschränkungen etwa durch eine Bezahlschranke bei der Weitergabe.

OpenStreetMap bevorzugt daher die ODBL (Open Database License) - diese hat eine Ausnahme dafür in der Weise integriert, dass die App mit dem Datensatz zusätzlich woanders ohne Einschränkungen veröffentlicht werden muss.

Um eine Nutzung von Open Data Datensätzen, welche CC BY lizenziert sind durch die OpenStreetMap (OSM) Community zu ermöglichen, wäre ein Zusatz zur CC BY 4.0 Lizenz anzubringen. Zusätzlich wird empfohlen, die Anforderungen an die Nennung des Lizenzaten klarzustellen. Es soll zudem genügen, eine Quelle an geeigneter Stelle einmalig als URL anzugeben, also der Urheberverweis muss nicht bei jedem einzelnen Datensatz erfolgen.

Lösung

Der Vorschlag lautet, bei der Auswahl der CC-by-4.0 Lizenz folgende Ergänzung mitzutransportieren:

DE: Die Sektion 2(a)(5)(B) der CC BY 4.0 Lizenz ist nicht anzuwenden, eine allenfalls notwendige Beschränkung für nachfolgende Empfänger wird ausdrücklich gestattet. Weiters ist die Nennung der Lizenzgeberin in Form einer URL auf eine zentrale Datenquelle ausreichend, um einer angemessenen Form der Namensnennung, wie sie die Sektion 3(a)(1) der CC BY 4.0 Lizenz erfordert, zu entsprechen.

EN: Section 2(a)(5)(B) of the CC BY 4.0 license is void, restrictions for downstream recipients are explicitly granted. In addition, attribution to a central list of sources via URL is sufficient to provide attribution in a "reasonable manner" in accordance with Section 3(a)(1) of the CC BY 4.0 license.

Damit wird die folgende Sektion der CC-by Lizenz ausser Kraft gesetzt, welche streng genommen etwa den Download von Datensätzen als In-Apps-Käufe untersagen würde:

"2(a)(5)(B) Keine Beschränkungen für nachfolgende Empfänger. Sie dürfen keine zusätzlichen oder abweichenden Bedingungen fordern oder das lizenzierte Material mit solchen belegen oder darauf wirksame technische Maßnahmen anwenden, sofern dadurch die Ausübung der lizenzierten Rechte durch Empfänger des lizenzierten Materials eingeschränkt wird."

Dort wo die Herkunft der Datensätze irrelevant ist, empfehlen wir die Anwendung der CC-0 Lizenz - diese hat keine solche Einschränkung und ist noch universeller nutzbar.

Diskussion der Lösungsansätze:

- Ergänzungen, Anmerkungen und Abweichungen von Standardlizenz werden kritisch gesehen, es wurde in der AG „Lizenz CC BY 4.0“ empfohlen, keine Lizenzvarianten zu verwenden.
- Doppellizensierung CC BY 4.0 und CC 0 verwirrend für Nutzer\*innen

Es wird folgende Empfehlung gegeben:

- Für Geodaten - falls möglich - CC 0 verwenden
- Anfrage durch OSM an veröffentlichende Stelle und herkömmliche Zustimmung / Erlaubnis

An OSM Österreich wird Rückmeldung gegeben und Einladung zu nächster Sitzung erfolgt

- OSM möge die entsprechenden Webseite <https://wiki.openstreetmap.org/wiki/Contributors#Austria> mit Bezug auf data.gv.at aktualisieren (broken links)

**Status 16.09.2024:**

- Problematik CC BY und ODBL wird erneut aufgerollt – unterschiedliche Bestimmungen zu geschützter Veröffentlichung
- Ergänzungen, Anmerkungen und Abweichungen von den Lizenzbestimmungen werden nach wie vor kritisch gesehen
- Lösungsansätze:
  - o Publikation unter 2 Lizenzen, Benutzer muss auswählen, unter welcher Lizenz die Daten verwendet werden

- Doppellizenzierung wäre rechtlich möglich, wird aber als unübersichtlich / verwirrend beurteilt
    - Bereitstellung einer gereihten Liste von Lizenzen, Publikation unter CC BY oder “besser” (CC 0)
  - Grundsätzlich soll aus Sicht Cooperation an CC-BY festgehalten werden
  - Bei Geodaten könnte CC 0 verwendet werden.
  - Derzeit enthält DCAT-AP genau eine Lizenz, für Mehrfachlösungen müsste der Standard noch einmal überarbeitet werden
  - Nachtrag, Ergebnis der Diskussion aus INSPIRE-Sitzung 01.10.2024: Wie fast zu erwarten war, ist es für die meisten (es gab keine Abstimmung, da das nicht formelles Thema der nationalen INSPIRE-Koordination sein kann) Geodatenstellen keine Option, ihre Daten nur mit cc0 (also ohne Namensnennung) zu lizenzieren.
  - Ergebnis: **Obersteiner** bietet an, das Thema in die nächste vierteljährliche INSPIRE-Sitzung (1.10.2024) mitzunehmen. **Mayr** (OSM) steht beratend zur Verfügung.
- **Landcover Austria-Atlas**
  - Neuer Datensatz in opendataportal
  - Satellitendaten (JPEGs)
  - Könnten georeferenziert werden – Studentenjob?, Thema in AGEO
- **Bericht aus Fachgruppe data.gv.at, DCAT-AP AT**
  - Letzte FG-Sitzung verschoben auf Anfang Oktober
  - DCAT-AP: Zustimmung in BLSG erteilt
  - Vorschlag BRZ: guter Zeitpunkt für Ablöse CKAN; Entscheidung in FG für PIVOT getroffen
  - Evaluationsprojekt wird **Lenkungsgruppe** zur Entscheidung vorgelegt
  - Ziel ist Verfügbarkeit zum Zeitpunkt des Inkrafttretens des IFG im Herbst 2025
  - Notarisierung der Metadaten: Verschoben bis neue Plattform verfügbar
  - Rollenkonzept: ebenfalls verschoben
  - Landing page (Empfehlung: data.\*.gv.at) ist bereits umgesetzt (<https://data.wien.gv.at> = <https://data.gv.at/auftritte/stadt-wien>)
  - Vorbereitungen / Überlegungen zum IFG (Skalierbarkeit, vermehrte Benutzeranfragen, ...)
  - Qualitätsprüfungen für Metadaten
- **Aktualisierung Metadaten 2.6 und Open Documents 1.2**
  - Wer führt die Aktualisierung durch?
  - Thema muss in **Fachgruppe** data.gv.at besprochen werden
- **IFG**
  - Eingeladene Expertin der Länderarbeitsgruppe hat leider heute keine Zeit
  - Länderarbeitsgruppe zur technischen Umsetzung arbeitet bereits
  - Länderarbeitsgruppe zur rechtlichen Umsetzung existiert
  - BKA - Projektauftrag des GS. Rechtliche, inhaltliche und technische Betrachtung. Technische Lösung konzipiert und in Auftrag gegeben. Mehrere Ressorts haben Interesse die Lösung zu nutzen (Shared Service Ansatz).
  - Im BMK gibt es eine AG in der Präsidiale, Ansprechpersonen für technische Umsetzung Abt. I/Pr.8 (Tischler und Kremmel)
  - die DIO hat eine juristische AG zum Thema IFG, DGA und DA
  - Es bestehen grundsätzliche Auffassungsunterschiede in der Definition von “Daten” vs. “Information”.
  - Empfehlung der Cooperation: Verwendung von Open Documents. Eine einheitliche Definition ist auch Ziel im Projekt des BKA, das hier koordinierend zwischen den Ressorts wirkt.
  - Zur nächsten Sitzung der Cooperation (Februar 2025) werden Expertinnen und Experten der Länder-AG und des Bundes eingeladen (Koordination **Hofer, Hartmann**)
- **Behördenverzeichnis mit Geokoordinaten**
  - Bedarf: Für Bereich Krisenmanagement der Stadt Wien: Geodatenprodukt (POIs) zu Strafanstalten sowie Gerichten in Wien (Bezirksgericht, Landesgericht, Handelsgericht,

Arbeitsgericht, Oberlandesgericht und Oberster Gerichtshof)  
MA 41 – Stadtvermessung hat kurzfristig einen Bestand digitalisiert. Anforderung damit erfüllt.

- Unabhängig davon ist im Sinne der Data Excellence der Stadt Wien zu klären:
    - Gibt es in Österreich eine Golden Source für diese POIs?
    - [Verwaltungsadressen Wien \(OGD\)](#): dort ist das Landesgericht enthalten aber sonst nichts.
    - [Behördenverzeichnis AT \(OGD\)](#)
      - Die darin verlinkte [Doku](#) zeigt auf nicht mehr verfügbare Internet-Links (zeigt noch auf help.gv.at)
      - Hier der korrekte Link: [oesterreich.gv.at - Behördensuche](#)
        - ...hier sind z.B. alle Gerichte enthalten...auf Knopfdruck können alle Gerichte von Wien abgefragt werden
    - [Gerichtssuche des BMJ](#)
    - Zuständigkeit für Umsetzung?
  - Anmerkung: BEV hat sich seinerzeit in der Cooperation OGD Österreich dafür ausgesprochen, solche nationalen Geodatenätze aus „Bundesregistern“ (das wären hierfür die Golden-Sourcen) zu generieren, sofern es einen Auftrag dafür gibt...
  - Behördenverzeichnis: es gibt leider keine brauchbaren Quellen, daher organisiert sich die Wikidata Community so: <https://www.govdirectory.org/austria/>
  - BEV könnte die Georeferenzierung grundsätzlich übernehmen. Gleichmäßige Datenqualität für ganz Österreich wäre Voraussetzung.
  - Gerade häufige Umbildungen im Bundesbereich sind eine organisatorische Herausforderung (Ressortumbildungen, Kompetenzverschiebungen, nachgeordnete Dienststellen, ...)
  - Klauser, Glock: Thema Behördenverzeichnis für oesterreich.gv.at bei den zuständigen Kollegys ansprechen; Beteiligung BEV, Österreich Werbung
  - <https://registry.inspire.gv.at>
- **Persönliches und Personelles**
    - Koordinierungsstelle (BKA):
      - Brigitte Barotanyi geht Ende September in Pension
      - Robert Glock (BKA): übernimmt primär die Aufgaben von Brigitte Barotanyi
      - Dominik Klauser (BKA): stellvertretender AL in Brigitte Barotanyis Abteilung
      - Felix Leitner (BKA): neuer Kollege im BKA, übernimmt ebenfalls Aufgaben von Brigitte Barotanyi
    - Frau Barotanyi wird Dank für die Unterstützung der Cooperation OGD Österreich ausgesprochen!
    - Brigitte Lutz dankt für das Vertrauen als langjährige Sprecherin der Cooperation OGD Österreich und ersucht den neuen Sprecher in seiner Rolle zu unterstützen. Brigitte Lutz ist ab März 2025 in Urlaub, ab Juli 2025 im Ruhestand
  - **Wahl der Sprecherin/des Sprechers der Cooperation OGD Österreich für das nächste Jahr**
    - Simon Hofer kandidiert für Position Sprecher der Cooperation
    - **Simon Hofer wird einstimmig zum Sprecher der Cooperation OGD Österreich gewählt**
  - **Allfälliges**
    - Kommunikationsplattform des Städtebundes, Möglichkeit zur Kommunikation in der Cooperation:
      - Ähnlich Facebook
      - Erlaubt Anlage von Gruppen zu unterschiedlichen Themen, offen oder geschlossen
      - Ordnerhierarchie und Dateiapload
      - Zentrales Bearbeiten von Dateien
      - Beitritt zu Personengruppen frei oder auf Einladung
      - Chat, Video
      - Zentraler Kalender, z. B. Veranstaltungen
      - App „Communex“ in den Appstores
      - Entspricht DSGVO, Daten werden in EU gehalten
      - Würde als „Sachspende“ des Städtebundes zur Verfügung gestellt

- Entscheidung: Wird im Rahmen der Cooperation ausprobiert, alle Mitglieder erhalten Einladung
- Link: <https://live.communex.app/login>
- Das Konsortium von AUSSDA (Austrian Social Science Data Archive, [www.aussda.at](http://www.aussda.at)) ist gewachsen und umfasst nun auch die Österreichische Akademie der Wissenschaften und die Universität für Weiterbildung Krens
- Vorschläge für News-Beiträge, Veranstaltungen, Studien, ... zur Publikation auf [data.gv.at](http://data.gv.at) immer willkommen!
- **Termine**
  - Am **24.10.2024** findet im Festsaal der Statistik Austria **AMDC & ASEP Nutzerinnen- und Nutzerkonferenz** in Kooperation zwischen dem BMBWF und der Statistik Austria statt. Einladung ist an alle Mitglieder versendet worden; Anmeldung an das Postfach [registerforschung@bmbwf.gv.at](mailto:registerforschung@bmbwf.gv.at) bis 15. Oktober 2024.
  - **26.09.2024** Open Data MeetUp – Wien und Wein, siehe Einladung zu dieser Sitzung <https://digitales.wien.gv.at/open-data-meetup-wien-wein-september-2024/>
  - **12./13.11.2024** Global Data Spaces <https://global-data-spaces-connect.com/>
    - Vergünstigte Tickets: Kontakt Günther Tschabuschnig ([guenther.tschabuschnig@dataintelligence.at](mailto:guenther.tschabuschnig@dataintelligence.at))
  - **23.09.2024, 09:00** 1. Planungsmeeting Open Data Days 2025 – Wien <https://stadtwien-gv.webex.com/join/thomas.schuhboeck>
  - **10./11.04.2025** Data Excellence Conference – wahrscheinlich Wien
  - **4.- 6.11.2024** MediaWiki Users and Developers Konferenz in Wien: [https://www.mediawiki.org/wiki/MediaWiki\\_Users\\_and\\_Developers\\_Conference\\_Fall\\_2024](https://www.mediawiki.org/wiki/MediaWiki_Users_and_Developers_Conference_Fall_2024)
  - **14.11.2024** VAB-Seminar OT-PM 217 "Open Data und Informationsweiterverwendung" <https://www.vab.gv.at/bildungsprogramm/online-trainings/kursdetails.html?vid=19338&tid=98504>
- Nächste Sitzung im **Februar 2025, Gastgeber Parlament**
- **Themenspeicher für die nächste Sitzung:**
  - Bericht über Studie zu Mehrwert von Data Space Aktivitäten (Kössl, BMK)
  - IFG
  - Entscheidung über weitere Verwendung der Kommunikationsplattform